

**Protokoll der Mitgliederversammlung des GutsMuths-Rennsteiglaufvereines e.V.
am 28.11.2015**

Tagungsort: Landessportschule Bad Blankenburg

Zeit: 14.00 Uhr – 17.30 Uhr

Teilnehmer:

| | |
|------------|---------------------------|
| 165 | Einzelmitglieder |
| 2 | Fördermitglieder |
| 5 | mitorganisierende Vereine |
| 2 | Gäste |
| 174 | Gesamt |

Alle Mitglieder wurden frist- und satzungsgemäß am 30.09.15 eingeladen.
Die Mitgliederversammlung fand entsprechend der beigefügten Tagesordnung wie folgt statt.

1. Eröffnung der Versammlung und Begrüßung der Teilnehmer

Der Präsident Jürgen Lange eröffnete die Mitgliederversammlung des GM- Rennsteiglaufvereines e.V. Er begrüßte alle Vereinsmitglieder, Gäste, Pressevertreter und Sponsoren. Besonders begrüßte er Frau Kerstin Herrmann Girnth vom TLV Erfurt, Rolf Beilschmidt vom LSB Erfurt und Bruno Papenhoff von der IGL.

Anschließend wurde eine Gedenkminute für unsere im Jahr 2015 verstorbenen Mitglieder

- | | | |
|--|----------|------------|
| - Ingo Heisch aus Greiz | 69 Jahre | |
| - Thomas Schmidt aus Schmalkalden | 57 Jahre | |
| - Hermann Glöckner aus Dresden | 87 Jahre | |
| - Bernd Endter aus Seligenthal | 66 Jahre | |
| „Haderhölzer Wanderfreunde“ Leiter Getränkestelle „Possenröder Kreuz“ und Gründungsmitglied des Vereins | | eingelegt. |

Als ältester anwesender Teilnehmer wurde Eugen Hainlein aus Mühlhausen (88 Jahre) besonders begrüßt.

2. Feststellung der satzungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit der MV/Anwesenheit

Der Präsident stellte fest, dass die Mitgliederversammlung ordnungsgemäß einberufen wurde und laut Satzung § 8, Abs. 3 beschlussfähig ist. Es sind 165 Mitglieder, 5 mitorganisierende Vereine, 2 Fördermitglieder sowie zwei Gäste anwesend.

3. Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung lag allen Mitgliedern in den Tagungsmappen vor. Ebenfalls wurde diese mit der Einladung vom 30.09.15 an alle Mitglieder versandt. Die Mitgliederversammlung stimmte der Tagesordnung einstimmig zu.

4. Wahl des Versammlungsleiters

Als Versammlungsleiter wurde vom Präsidenten Herr Klaus Thielemann, Vizepräsident im GutsMuths-Rennsteiglaufverein, vorgeschlagen. Der Versammlungsleiter wurde durch die Mitgliederversammlung einstimmig gewählt.

5. Wahl des Tagungspräsidiums

Durch den Versammlungsleiter wurden die Kandidaten des zu wählenden Tagungspräsidiums der Mitgliederversammlung verlesen. Es wurden vorgeschlagen: Jürgen Lange, Gabi Weißbrodt, Harald König, Dirk Ellinger, Marcus Clauder sowie Rolf Beilschmidt. Die vorgeschlagenen Kandidaten wurden durch die Mitgliederversammlung einstimmig gewählt.

6. Bestätigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 29.11.2014

Es gab keine Anfragen oder Änderungen zum Protokoll der Mitgliederversammlung vom 29.11.2014.
Das Protokoll wurde einstimmig bestätigt.

7. Bericht des Präsidenten Jürgen Lange

Der Präsident begrüßte alle Mitglieder, mitorganisierenden Vereine, Fördermitglieder und Gäste recht herzlich Herr Lange berichtete über der Vereinsarbeit im letzten Jahr schwerpunktmäßig wie folgt:

- 1.) Marathon des Jahres 2014
- 2.) Rückblick auf 43. Rennsteiglauf u.v.a. auf die Erfolge unserer Vereinsmitglieder
- 3.) Rückblick auf weitere Sportveranstaltungen des Vereins
- 4.) Vereinsarbeit/ leistungssportl. Entwicklung in Kombination mit Breitensportcharakter des Vereins
- 5.) Mitgliederentwicklung
- 6.) Wahrnehmung des Vereins in der Öffentlichkeit
- 7.) Weitere Vereinsaktivitäten

Zu 1. Marathon des Jahres 2014

Am Ende jeden Jahres gibt es auf Marathon4you.de traditionell das große Voting. Alle können mitmachen und ihren Marathon des Jahres wählen. 2014 ist der Rennsteiglauf beliebtester europäischer Marathon des Jahres geworden. Dies ist ein fantastischer Erfolg. Es zeigt, dass unser Rezept stimmt. Dies verdanken wir allen, die am Rennsteiglauf in irgendeiner Form beteiligt sind: Helfer, Ordner, Sponsoren, Dienstleister, Polizei, Verwaltung, Präsidiumsmitglieder, Organisationsleiter usw.

Platzierung Marathon des Jahres 2014/ Gesamtwertung

1. GutsMuths - Rennsteiglauf
2. Frankfurt Marathon
3. Jungfrau Marathon
4. Berlin Marathon
5. Hamburg Marathon
6. Zürich Marathon

Das Voting für 2015 ist in den letzten Tagen eröffnet worden. Bitte an alle Mitglieder wieder teilzunehmen und für unseren RL zu stimmen.

Zu 2. Rückblick auf 43. Rennsteiglauf

- Jürgen Lange erläuterte die Teilnehmerzahlen des 43. Rennsteiglaufes, Gesamt: 15.116 Finisher
- Teilnehmer aus 28 Ländern; in der Nationenwertung folgen auf Deutschland Österreich, die Schweiz und die Niederlande
- erläuterte die Entwicklung der Marathonteilnehmerzahlen bei Laufveranstaltungen
- Aus medizinischer Sicht gab es kaum nennenswerte Vorfälle, allerdings 411 medizinische Behandlungen am Lauftag, 6 Transporte ins Krankenhaus
- Wechselhaftes Wetter – typisch Rennsteiglauf
- 70 akkreditierte Journalisten
- Versand des Newsletters an 13.000 Adressaten
- 50.000 direkte Seitenzugriffe auf die Homepage www.rennsteiglauf.de am 08.05.15
- 100.000 direkte Seitenzugriffe auf die Homepage am 09.05.15
- Unsere Zielsprecher Petra Kühn und Siggie Weibrecht waren zum 25. Mal in Folge zusammen an den Mikros in Schmiedefeld
- Unsere Vereinsmitglieder waren wieder sehr erfolgreich, 571 Mitglieder haben am 43. RL teilgenommen
- 3 Gesamtsieger aus unserem Verein, Christian Seiler zum zehnten Mal Gesamtsieger
- Halbmarathon – weiblich - Gesamtplatz 1 für Nicole Kruhme
- Marathon – männlich - Gesamtplatz 1 für Christian Seiler
- Supermarathon – männlich - Gesamtplatz 1 für – Wolf Jurkschat aus Schmiedefeld, erste Schmiedefelder Sieger
- weitere top Platzierungen und Altersklassensieger wurden vorgestellt
- unsere älteren aktiven Mitglieder Frauen über 70 Jahre und Männer über 75 Jahre wurden ebenfalls bekannt gegeben

Zu 3. Rückblick auf weitere Veranstaltungen des Vereins

Neben dem Rennsteiglauf organisiert der GMRV und seine GmbH übers Jahr verteilt weitere, teils hochkarätige Laufveranstaltungen. Zu nennen wären hier:

- 1.) die Etappenläufe
 - Zahlreiche Bestleistungen bei 38. und 39. Auflage der Etappentour

- 38. Etappenlauf vom 13. bis 18. April von Hörschel - Blankenstein -
 - Sieger wurde wiederholt Wolf Jurkschat aus Schmiedefeld, lief als erster in dieser Richtung unter 13 Stunden
 - 39. Etappenlauf vom 17.-22. August 2015 Blankenstein – Hörschel
 - Läuferisches Glanzstück lieferte Vereinsmitglied Frank Wagner, lief auf vier Tagesabschnitten neue Bestzeiten
 - Super-Veranstaltung, immer ausverkauft → seit Jahren sehr beliebt, top organisiert!
 - Ein herzlicher Dank wie immer an Uli Röder und seinen Mannen und Frauen vom Org.-Team
- 2.) den Rennsteig-Staffellauf am 20. Juni 2015
- wechselhafte Wetterbedingungen mit kurzen Regengüssen und Temperaturen um die 14 Grad Celsius
 - wiederum 230 Mannschaften
 - den Sieg holte sich bei den Männern das Favoritenteam „Günters Männer“
 - bei den Mixstaffeln siegte erneut das „Haglöfs-Laufteam Erfurt“
 - die Frauenkonkurrenz wurde dominiert vom Team „Sport Luck Frauen I“
 - Der Verein hat wieder mit zwei Staffeln teilgenommen – Dank an die Organisatoren der Staffeln
 - Die erste Staffel des Vereins belegte bei den Männern einen sehr guten 3. Platz mit einer Zeit von: 11:08:06, teilgenommen haben Rene Große, Martin Militzke, Jens Fleischhauer, Stefan Neidhardt, Stephan Bayer, Michael Herr, Frank Wagner, Stefan Weinert, Denny Holland- Moritz, Alexander Fritsch
 - Nach der Premiere als alleiniger Organisator im vergangenen Jahr auch dieses Jahr reibungslose Organisation
 - Dank an alle mithelfenden Vereine und an alle sonstigen Unterstützer
- 3.) den 13. Schneekopflauf am 04. Juli 2015
- War wieder ein Hitzelauf, dadurch wurde die Strecke verkürzt und eine zusätzliche Getränkestelle errichtet
 - Die stagnierenden und sogar zurück gehenden Teilnehmerzahlen reichen nicht aus
 - Aufruf an alle Anwesenden, macht Werbung für diesen schönen, anspruchsvollen Berglauf
 - Es gab Absprachen mit dem Thüringer Gebirgs- und Wanderverein den zeitlichen Ablauf zu verändern
 - Start wird evtl. 2016 auf den Vormittag verlegt
 - Das Schneekopfgipfeltreffen wird bereits Samstagnachmittag stattfinden
 - Transportkonzept wird umgestellt, die Siegerehrung findet auf dem Schneekopf im großen Zelt statt
- 4.) 25. Rennsteig-Herbstlauf am 04.10.2015
- 599 Teilnehmer, so viele wie noch nie!
 - Entwickelt sich allmählich neben RL und Staffellauf zur dritten Säule des Vereins
 - Zielstellung erfüllt – im 5. Jahr der Neuauflage wollten wir 500 Starter haben
 - Der Präsident stellte die Ergebnisse unserer Vereinsmitglieder vor
 - Der Rennsteiglaufverein siegte bei der Teamwertung 20 km mit Martin Militzke, Frank Wagner, Wolf Jurkschat
 - Leider zunächst letzte Nutzung der Masserberger-Therme durch renovierungsbedingte Schließung ab Ende 2015

Zu 4. Vereinsarbeit/ leistungssportliche Entwicklung in Kombination mit Breitensportcharakter des Vereins

- Jürgen Lange informierte über die leistungssportliche Entwicklung unserer Vereinsmitglieder
- die überregionalen Erfolge unserer Läuferinnen und Läufer tragen den Namen unseres Vereins deutschlandweit hinaus
- die nationalen und internationalen Erfolge unserer Vereinsmitglieder wurden durch den Präsidenten aufgeführt
- zur Deutschen Berglaufmeisterschaften Frauen: Mannschaftssieg durch Nicole Kruhme, Lydia Walther und Carolin Gläser
- Deutschen Berglaufmeisterschaften Frauen: 2. Platz Nicole Kruhme
- Europameisterschaft im Berglauf: 23. Platz Nicole Kruhme
- Deutsche Marathon-Meisterschaften (Frankfurt-Marathon): 2. Platz Marcel Bräutigam
- unsere Läufer sind Aushängeschilder unseres Vereines und des Rennsteiglaufes

Zu 5. Mitgliederentwicklung

- Der Präsident erläuterte die Mitgliederentwicklung des vergangenen Jahres. Seit mehreren Jahren stabil über 1000 Mitglieder, zur Zeit 1185 Mitglieder, allerdings haben bereits 30 Mitglieder zum Jahresende gekündigt
- Bitte an alle - Mitglieder zu gewinnen, unser Verein braucht ein starkes Fundament
- Es muss uns gelingen, noch mehr junge Menschen und Frauen für den Verein, das Laufen und die Vereinsarbeit zu begeistern

Zu 6. Wahrnehmung des Vereins in der Öffentlichkeit

- Der Präsident gab einen ausführlichen Bericht über die Medienresonanz
- Einmal mehr war der Rennsteiglauf in den Medien Werbung für die Region, für die Landschaft, Kultur und Gastfreundschaft im Thüringer Wald sowie für Thüringer Produkte.
- Deutlicher Rückgang der Berichterstattung in den Printmedien (vorwiegend begründbar mit Rückgang der Auflagenzahlen)
- Dagegen enormer Zuwachs im Internet und in den Social Media
- Sendezeit im MDR betrug insgesamt 20 Minuten – dies ist nicht zufriedenstellend
- 35:44 Minuten Sendezeit im MDR-Hörfunk
- Weniger akkreditierte Journalisten → viele melden sich nicht mehr an, sondern reisen einfach an
- Durchführung von 2 Pressekonferenzen
- Erstellung und Versand von 37 Pressemitteilungen übers Jahr
- Redaktionelle Zuarbeit für zahlreiche Laufmagazine und Fachzeitschriften
- Redaktionelle Erstellung des Programmheftes und des Journals
- Tagesaktuelle Pflege der Homepage durch Geschäftsstelle und Ralph Weigmann
- Tagesaktuelle Pflege des Facebook – Accounts durch Christoph Beetz – Kompliment für Engagement
- Verlagerung der Produktion des Programmheftes zum neuen Mediensponsor Südthüringer Presse
- Programmheft ist in einer Auflage von 179.140 Stück erschienen
- Weiterhin wurde eine Sonderbeilage zum 25. Jubiläum des Vereins veröffentlicht

Zu 7. Vereinsleben und Ausblick auf 2015(25 Jahre GMRV)

- 2015 wurden 4 Präsidiumssitzungen durchgeführt, sowie Vorstandssitzungen und Sitzungen des Aufsichtsrates der GMBH
- Die Arbeitsgruppe Traditionspflege übernahm zum ersten mal die Organisation der Ehrung der Traditionsläufer am Lauftag selbst im Ehrengastzelt
- Weiterhin war die Arbeitsgruppe für die Festveranstaltung 25 Jahre GMRV verantwortlich
- Die Festveranstaltung fand am 30.06.15 im Ringberghotel Suhl statt
- Ministerin Dr. Klauert, Peter Gösel vom LSB Erfurt und weitere Ehrengäste waren vor Ort
- Dank an die Gründer des GutsMuths-Rennsteiglaufvereins
- Stefan Neidhard ist für die Durchführung des Lange Bahn Laufes in Suhl Mäbendorf verantwortlich, er hat diese Veranstaltung am Leben erhalten, unterstützt wird er von den Läufern der LG Süd
- Ines Falkenberg führt ein Kooperationsvertrag mit der Grundschule „Am Rennsteig“ in Stützerbach durch
- Angela Bleichner organisierte 2015 einen Spendenlauf
- Die Veranstaltung „Läufer des Jahres“ wird auch in diesem Jahr wieder stattfinden
- Ein Dank an alle ehrenamtlich in die Vereinsarbeit einbezogenen Helfer

Weiterhin informierte der Präsident über die „Läufermaut“ des DLV

- Jürgen Lange informierte, dass bereits im vergangenen Jahr der Verbandsrat des Deutschen Leichtathletik-Verbandes geplant hat, ab 1.1.2016 die Gebührenordnung für alle Laufveranstaltungen zu verändern
- (1,-€ je Finisher ab der AK U20)
- 2015 hat der DLV beschlossen, ab 01.01.2016, eine Gebühr von 0,50 EUR pro Finisher (0,40 EUR TLV, 0.10 EUR DLV) bei allen Laufveranstaltungen zu erheben
- Über die Verwendung dieser Mittel gibt es keine Aussagen
- Am 17.11.2015 hat der TLV Erfurt alle größeren Laufveranstalter Thüringens zu einer außerordentlichen Sitzung der Kommission Laufen des TLV in die Leichtathletikhalle in Erfurt eingeladen
- Herr Lahmann vom TLV ist an diesem Wochenende zu einer Beratung beim DLV
- Gespräche laufen und wir hoffen, dass eine einvernehmliche Lösung mit dem TLV erzielt wird
- Die Veranstaltungen des GutsMuths-Rennsteiglaufes sind bis jetzt noch nicht beim TLV angemeldet

Jürgen Lange gab weiterhin einen Ausblick auf die Meldezahlen von 2016. Diese sind sehr erfreulich.

Der Präsident bedankte sich bei allen Organisatoren, Mitgliedern, Präsidiumsmitgliedern, Mitarbeitern der Geschäftsstelle und allen ehrenamtlichen Helfern für die Arbeit beim Rennsteiglauf

Die nächste Veranstaltung findet am 20. Februar 2016 statt – Der Thüringer - Skimarathon.

8. Bericht des Gesamtleiters zur Auswertung des 43. GutsMuths-Rennsteiglaufes

Marcus Clauder begrüßte alle Vereinsmitglieder, Rennsteigläufer, Organisatoren, Gäste und das Präsidium recht herzlich zur Mitgliederversammlung. Besonders begrüßte er die Gründungsmitglieder und den ehemaligen Gesamtleiter Volker Kittel.

Er berichtete schwerpunktmäßig über die Teilnehmerentwicklung beim Rennsteiglauf, die Sonderaktionen zum RL. Gab eine detaillierte Auswertung der Finanzen, berichtete über das Meldeverhalten und gab einen Ausblick auf Neues bei der Rennsteiglauf-GmbH.

Das war der 43.!

- Ohne Ehrenamt und unsere mitorganisierenden Vereine wäre die Organisation dieser Veranstaltung nicht möglich
- Über 960 Läufer die mehr als 25 mal und mehr teilgenommen haben
- Auch viele ehrenamtliche Helfer und mitorganisierende Vereine sind bereits zum 40 mal dabei
- Christian Seiler ist zum 10. Mal gelaufen und hat seinen 10. Gesamtsieg errungen
- Das erste Mal gab es einen Sieger aus Schmiedefeld, Wolf Jurkschat beim Supermarathon
- 2015 wurde ein neues Transportsystem eingeführt
- leider gab es hier Probleme beim Transport nach Oberhof, diese sind erkannt und werden 2016 abgestellt
- ab 2016 fallen auch für die Marathonläufer keine Transportkosten mehr an, bis jetzt ist nur der Halbmarathon kostenlos transportiert worden
- das Ergebnisheft wurde erstmals von der Suhler Verlagsgesellschaft hergestellt und versendet
- die Teilnehmerentwicklung wurde dargestellt, großer Abbruch auf der Marathonstrecke ca. 10 %
- die Gründe hierfür müssen ermittelt werden
- 15.116 Finisher, SM: 2149, M: 2704, HM: 6460, Juniorcross: 812, Specialcross: 334, W 17: 1600, NW 17: 761, W 35: 296
- Finisher 2014: 15.613
- bei den Teilnehmern an der Studentenwertung gab es keine Steigerung: 339 Läuferinnen /-Läufer
- beste Hochschule wurde wieder die UNI Jena mit 50 Teilnehmern, gefolgt von der UNI Ilmenau mit 31 Läufern
- an der Aktion „Geh auf´s Ganze“ haben 353 Läufer teilgenommen
- für die Aktion sind 2016 folgende Vorbereitungsläufe geplant:
 - 03.04.16 - Lauf Rund um den Stausee Hohenfelden 20 km
 - 17.04.16 - 14. Rhöner Volkslauf in Kaltennordheim 24 km
 - 24.04.16 – Kulturlandschaftspark Oberes Werratal Vachdorf 26 km
 - 01.05.16 – Drei Gleichen Apfelstädt 28 km
 - 08.05.16 – Originalstrecke des Marathons vom Dreistromstein bis Schmiedefeld 33 km
- Finanzielle Abrechnung des 43. Rennsteiglaufes wurde erläutert
- Eine Preissteigerung der Startgebühren war nach 4 Jahren notwendig
- Sponsoring ist eine wesentliche Einnahmequelle, ohne diese Einnahme wäre der Lauf nicht durchführbar
- Nach dem Lauf haben wir bereits 1898 Sofortmeldungen für den 44. Lauf erhalten
- Zum heutigen Tag haben sich über 5.500 Teilnehmer angemeldet, dies sind deutlich mehr als ein Jahr zuvor, Grund hierfür ist die vorgelegte Preiserhöhung zum 30.11.15, vorher 31.12.
- Preisstufensprung der Teilnehmergebühren jetzt jeweils nach 3 Monaten

Ausblick auf 2016.

- Die Marathonstrecke wird 2016 auf 42,2 km gekürzt, wurde neu vermessen um die Attraktivität für neue Teilnehmer zu erhöhen und neue Läufer zu gewinnen
- 35 km Wanderung/Nordic Walking - rückläufige Teilnehmerzahlen von Schnepfental nach Oberhof
- Der Zieleinlauf in Oberhof ist für Teilnehmer nicht zufriedenstellend, bei ca. 300 Teilnehmer die in 5 h Zeitspanne ins Ziel einlaufen, ist eine gute Stimmung kaum möglich, Teilnehmer fühlen sich verloren
- Langstreckenwanderung soll ab 2017 von Neuhaus nach Schmiedefeld verlegt werden
- Auf der Marathonstrecke sind alle Voraussetzungen gegeben, die Teilnehmer haben 9 h Zeit
- Am Verpflegungspunkt Dreiherrenstein wird eine zusätzliche Ausstiegsmöglichkeit, ähnlich wie am Grenzadler, geschaffen

Anschließend informierte Dirk Ellinger noch einmal über den Stand zur „Läufermaut“

In Thüringen mussten Veranstalter von Läufen bisher eine pauschale Anmeldegebühr von 18 Euro pro Lauf zahlen, unabhängig von der Teilnehmerzahl. In anderen Bundesländern gibt es eine Abgabe pro Läufer. Um eine bundesweit einheitliche Regelung zu schaffen, will der DLV ab 2016 bundesweit für jeden Teilnehmer eines Laufes, der auch ins Ziel kommt, eine Gebühr erheben. Zunächst sollte die "Lauf-Maut" einen Euro pro "Finisher" betragen. Nach Gegenwehr einiger Landesverbände war die Gebühr auf 50 Cent gekürzt worden. Davon sollen 10 Cent an den DLV abgeführt werden, der Rest soll den Sportverbänden in den Ländern zugutekommen. Der Thüringer Landesverband will im November über eine Änderung seiner Satzung beraten. Dann soll auch entschieden werden, wie die 40 Cent je Läufer konkret verwendet werden.

Ergebnis der Erfurter Krisensitzung am 17.11.15: An den DLV wird seitens des TLV ein Brief verfasst, in dem die Thüringer Lauf-Verantwortlichen konkrete Fragen stellen:

- nach der Rechtmäßigkeit der neuen Gebühr
- wie anfallende Steuern abgeführt werden
- wie die Läufermaut konkret umgesetzt wird
- Wie sie von den Finishern, also den ins Ziel gekommenen Läufern, erhoben werden soll.

Den Brief werde TLV-Präsident Heinz-Wolfgang Lahmann mit zur sogenannten Verbandstage-Sitzung am 27. November nach Darmstadt nehmen und dort auch Antworten einfordern.

Für 2016 sind schon viel weniger Läufe beim TLV angemeldet wie im vergangenen Jahr. Die Veranstaltungen der RL-GmbH sind ebenfalls noch nicht angemeldet.

Wir sind in Gesprächen mit dem TLV und denken, dass wir eine einvernehmliche Lösung zur Anmeldung hinbekommen.

Marcus Clauder informierte weiterhin über:

- die neuen Medien, Facebook, Twitter und Newsletter
- neues aus der Geschäftsstelle
- seit 01.04.2015 ist der Souvenir-Verkauf ausgelagert an Sport Luck Oberhof
- Rennsteiglauf GmbH erhält Umsatzprovision
- Produktentwicklung und Preisgestaltung in Absprache mit Rennsteiglauf GmbH
- Vorfinanzierung, Lagerhaltung, Versand über Sport Luck Oberhof
- Präsenz der Produkte ganzjährig im Laden in Oberhof
- Janet Cornelius ist neue Mitarbeiterin in der Geschäftsstelle, verantwortlich für Meldewesen, Bürokommunikation, Pflege Internet
- Christoph Beetz, Student Business Administration (FH Erfurt), Verantwortlich für Facebook (seit 2013) - aktuell Praktikant in der Geschäftsstelle anschl. Bachelorarbeit zum Thema Rennsteiglauf
- Veranstaltungen 2016
- 20.02.16 Thüringer Skimarathon
- 16.04.2016 38. Lange Bahn Lauf in Suhl Mäbendorf
- 21.05.16 44. GutsMuths- Rennsteiglauf
- 18.-23.04.16 40. Rennsteig Etappenlauf
- 18.06.16 18. Rennsteig-Staffellauf
- 02.07.16 14. Schneekopflauf
- 15.-20.08.2016 41. Rennsteig Etappenlauf
- 02.10.16 26. Rennsteig-Herbstlauf

Marcus Clauder bedankte sich für die Aufmerksamkeit und würde sich auf ein Wiedersehen am 21.05.16 freuen.

9. Bericht des Schatzmeisters Harald König

Der Schatzmeister Harald König gab den Finanzbericht für das Jahr 2014, erläuterte die Einnahme - Überschussrechnung per 31.10.2015 und stellte den Finanzplan 2016 vor. Der Finanzbericht für das Jahr 2014, die Einnahme und Überschussrechnung 31.10.2015 und der Finanzplan 2016 lagen allen Anwesenden in den Tagungsmappen vor. Ebenfalls liegen alle Unterlagen in der Geschäftsstelle aus und können eingesehen werden.

Weiterhin gab es im Verein 2015 zwei wesentliche Beschlüsse:

1. Die Vereinshütte am Breiten Grund bei Stützerbach wurde am 30.06.2015 an den benachbarten Verein „Kuk´s e.V. Ilmenau“ abgegeben. Für das Inventar erhält der Verein einen einmaligen Betrag von 5.000,00 EUR.
2. Soziales Netzwerk – Forum ist überholt und wird nur noch wenig genutzt. Jährliche Kosten von 357,00 EUR.

Das Forum wird zum 31.12.2015 eingestellt und aus dem Netz genommen.

Da der Verein im zweiten Jahr hintereinander einen Verlust im Jahresabschluss erzielt hat, schlägt Harald König eine Beitragserhöhung ab dem Jahr 2107 vor. Seit 15 Jahren, der Umstellung von DM auf EUR, hat der Verein einen stabilen Mitgliedsbeitrag. Die Empfehlung des LSB Thüringen ist ein Beitrag von 5,00 EUR pro Mitglied im Monat. Herr König schlägt ab 2017 einen Beitrag von 4,00 EUR pro Monat, jährlich 48,00 EUR vor. Dies entspricht einer Erhöhung von 1,00 EUR pro Monat und ist ein wichtiger Schritt um die wirtschaftliche Zukunftsfähigkeit des Vereins dauerhaft zu sichern. Die Beitragserhöhung soll zur Mitgliederversammlung am 26.11.2016 beschlossen werden und 2017 in Kraft treten.

10. Bericht des Rechnungsprüfers Herrn Faust

Am 23.10.15 fand in der Geschäftsstelle in Schmiedefeld eine Prüfung der Kassen- und Bankbelege des Vereins statt. Die Überprüfungen nahmen Wolfgang Flugs, Ulrich Faust und Holger Sakuth vor. Es wurde der Zeitraum vom 01.10.14 bis 31.12.14 und vom 01.01.15 bis 30.09.15 geprüft.

Die Kassenbestände am Anfang des Geschäftsjahres stimmen mit den in den Kassenbüchern vorgetragenen Salden überein. Übereinstimmung besteht auch bei den komplett vorgelegten Vereinsbankauszügen, Buchungen und den Stichprobenartige Abgleich mit den vollständig vorliegenden Belegen.

Zur Buchführung, dem Belegwesen, den Beschlüssen und deren Untersetzung erteilte Ines Falkenberg Auskunft. Bei dem im Nachgang durchgeführten Abschlussgespräch war Frau Falkenberg ebenfalls zu gegen. Der Schatzmeister des Vereins, Herr Harald König konnte Gesundheitsbedingt am Abschlussgespräch nicht teilnehmen. Die Revisionskommission ist zu folgenden Feststellungen gekommen.

- Zur Revision standen alle Belege übersichtlich geordnet und zeitnahe gebucht zur Verfügung.
- Alle Einnahmen und Ausgaben waren mit erforderlichen Beschlüssen untersetzt
- Die Prüfung der Belege führte zu keinerlei Beanstandungen

Die durch den Verein ausgereichten finanziellen Vorschüsse für die durchgeführten Etappenläufe wurden durch die Verantwortlichen mit Belegen untersetzt nachvollziehbar abgerechnet.

Auf Grundlage der Prüfung empfehlen wir dem Präsidium für das Geschäftsjahr 2014 die Entlastung zu erteilen und bitten die Mitglieder um Zustimmung zu diesem Antrag.

Im Anschluss des Berichts von Herrn Faust richtete Herr Rolf Beilschmidt, Geschäftsführer des LSB Thüringen ein Grußwort an alle Anwesenden Mitglieder und Gäste der Mitgliederversammlung.

Im Namen des LSB bedankte er sich beim Verein, den mitorganisierten Vereinen und allen ehrenamtlichen Helfern für die Arbeit im vergangenen Jahr und wünscht allen ein gutes Sportjahr 2016.

11. Aussprache zur den Berichten und Anträgen

Es meldeten sich insgesamt 9 Mitglieder zu Wort, unter anderem:

Dr. Hans Georg Kremer aus Jena

- Die erste Fassung des Who is who 2016 ist im Internet, 110 Personen die sich bereits eingetragen haben
- Für die Aktion von Klaus Weidt „44 laufen zum 44.“ sind bereits mehr als die Hälfte der Plätze vergeben, Interessenten können sich noch melden
- Streichung der 35 km Wanderung ab 2017 - eine Analyse, warum die 35 km Strecke immer mehr Teilnehmer verliert, hat bei der Präsentation von Herrn Clauder gefehlt
- Es gibt genügend Potenzial von Langstreckenwanderern in Thüringen
- Als erstes sollte die Werbung verstärkt werden, um mehr Teilnehmer zu gewinnen
- Den Marathon ebenfalls für die Wanderung zu öffnen ist eine gute Idee, hat allerdings nichts mit der 35 km Wanderung zu tun, dient zur Aufwertung der Marathonstrecke
- zum 45. RL will er die 35 km wandern und evtl. eine Gruppenwanderung organisieren
- Beitragsordnung – Mehr Werbung zur Erhöhung der Mitgliederzahlen ist notwendig, z.Bsp. Traditionsläufer werden angeschrieben, weiterer Rabatt für weitere Familienmitglieder, Fördermitglieder gewinnen oder Beitragserhöhung und somit evtl. Austritt vieler Mitglieder
- Zur nächsten Mitgliederversammlung bittet er, ein Namensschild für jeden zu erstellen, da viele neue Mitglieder anwesend sind
- Vorschlag für Traditionsausschuss, dauerhaft eine Gedenktafel für die verstorbenen Mitglieder zu erstellen

Antwort Jürgen Lange:

- Streichung 35 km – eine Entscheidung wird erst zur nächsten Präsidiumssitzung gefällt, bisher noch kein Beschluss
- Deutlich gesunkene Teilnehmerzahl
- Mit Thüringer Wanderverband laufen Absprachen, die Wanderungen des RL zu bewerben
- Zielankunft wird nicht den Erwartungen der Läufer gerecht, trotz Nutzung des Rennsteighauses am Grenzdler
- Wanderung ist nicht mehr kostendeckend
- Mitgliederentwicklung – stabile Mitgliederzahlen in den letzten Jahren
- Traditionsläufer wurden in den letzten Jahren zwecks Mitgliedschaft bereits angeschrieben

Jürgen Förster aus Hettstedt

- 37. Rennsteiglauf 2015, seit 1991 im Verein,
- Findet eine Beitragserhöhung um 1,00 EUR zu viel, befürchtet dass viele Mitglieder austreten
- Dank für die Durchführung des Vereinstreffs am Lauftag

Dirk Böning aus Apolda

- Ist seit 2004 Mitglied im Verein, ist für eine Beitragserhöhung für die langfristige Stabilität
- Es sollte an eine Familienmitgliedschaft gedacht werden um die Altersstruktur zu verbessern

Volker Görlach aus Mühlhausen

- Ist mit Herzblut beim Rennsteiglauf dabei, ist für die Erhöhung der Beiträge
- Der Rennsteiglauf ist das letzte, wo er sparen würde

Steffen Meyer aus Suhl

- Bedankt sich für die Kooperation mit dem Verein hinsichtlich „Laufszene Thüringen“
- Sucht Moderatoren die über Läufe in Thüringen berichten
- Im neuen Journal des Vereins ist ein kurzer Beitrag über die „Laufszene Thüringen, dort steht auch die Adresse und Ansprechpartner
- Bittet Pressemitteilungen von Läufen an ihn zu senden

Dieter Bornhardt aus Friedrichroda

- Die 35 km Wanderung ist eine sehr gute Veranstaltung
- Qualität in Schnepfental ist bestens
- Die Qualität im Ziel muss verbessert werden
- Dank an alle Mitarbeiter/ ehrenamtlichen Helfer der Veranstaltung
- Möchte das die Veranstaltung weiterhin durchgeführt wird, Anmeldungen für 2016 sind bereits 30 % höher als 2015

Antwort Jürgen Lange

- Qualität im Ziel der 35 km Wanderung/ Nordic Walking nicht in Ordnung bedingt durch die große Zeitspanne der Zieleinläufe
- Vereinbarung mit TGW besteht und es wurde für die Wanderung zusätzlich Werbung betrieben
- Dadurch aber auch keine Teilnehmererhöhung
- Bedankt sich bei Steffen Meyer für die gute Arbeit, das Portal „Laufszene Thüringen“ ist Klasse
- Möchte den Aufruf von Steffen Meyer, Beiträge von Läufen zu schreiben, unterstützen
- machte aufmerksam, dass es bereits einen Familienrabatt für die Mitgliedsbeiträge gibt. Kinder bis 17 Jahre und Ehepartner bezahlen die Hälfte des Beitrages

Antwort Harald König

- die geplante Beitragserhöhung ist erst im Entwurf, eine Erhöhung wird für 2017 vorgesehen
- als Schatzmeister ist er für die wirtschaftliche Zukunftsfähigkeit des Vereins verantwortlich
- würde jeden Austritt, vor allem unserer Traditionsläufer bedauern
- bittet um Hinweise usw. von Mitgliedern, damit 2016 eine ordentliche Beitragsordnung zur Abstimmung vorgelegt werden kann

Hans – Joachim Schemel aus Berlin

- seit 1992 Mitglied
- zur Aktion „44 zum 44.“ können sich noch Mitglieder bei ihm anmelden, Gespräche mit Täve Schurr laufen, er wird nächstes Jahr 85 und möchte evtl. auch gerne teilnehmen

- berichtet über eine Schule in Äthiopien, bedankt sich bei allen für die Unterstützung diese Aktion

Ludwig Amarell aus Hinternah

- ist für eine Beitragserhöhung ab 2017
- hofft auf positive Reaktionen der Mitglieder

Michael Brandt aus Frankfurt

- kommt eigentlich aus Eisenach, seit 01.06.15 Mitglied im Verein
- hat die Mitgliedschaft im alten Verein gekündigt, da es hier viel familiärer abläuft
- ist stolz hier im Verein angekommen zu sein

12. Beschlussfassungen zu den Berichten und zu den Anträgen

| | |
|--|-----------------------|
| Bericht des Präsidenten | einstimmig angenommen |
| Bericht des Gesamtleiters: | einstimmig angenommen |
| Bericht des Schatzmeisters: | einstimmig angenommen |
| Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses | einstimmig angenommen |

13 Entlastung des Präsidiums (2014)

Das Präsidium wurde einstimmig entlastet.

14. Auszeichnungen, Ehrungen, Siegerehrung Vereinsmeisterschaften

Durch Jürgen Lange wurden folgende Auszeichnungen vorgenommen:

3. Ehrenurkunde mit Stehle des KSB Ilm-Kreis e.V. für 40 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit erhielten Bernd Steigleder von der IG Rennsteiglauf Goldlauter
4. Steffen Meyer aus Suhl erhielt die GutsMuths-Ehrenmedaille in Bronze
5. Nicole Kruhme, Lydia Walther und Caroline Gläser erzielten bei der Deutschen Berglaufmeisterschaft in Bühlertal in der Teamwertung die Goldmedaille. Der Präsident bedankte sich recht herzlich mit einem Blumenstrauß.

Vereinsmeisterschaft:

Durch Petra Kühn und den Präsidenten Jürgen Lange wurde die Siegerehrung der Vereinsmeisterschaft des GMRV vorgenommen. An der Vereinsmeisterschaft nahmen 56 Läufer (14 Frauen, 42 Männer) und 12 Nordic Walker (2 Frauen, 10 Männer) teil Die Strecke betrug 10 km.

Frauen:

| | | | |
|------------------|-------------------------------|-----------|-------|
| Vereinsmeisterin | Nicole Kruhme, Gehlberg | Laufzeit: | 41:43 |
| 2. | Lydia Walther, Wutha-Farnroda | | 45:04 |
| 3. | Luise Krieghoff, Erfurt | | 51:53 |

Männer:

| | | | |
|----------------|--------------------------|----------|-------|
| Vereinsmeister | Marcel Krieghoff, Erfurt | Laufzeit | 33:19 |
| 2. | Marcel Bräutigam, Erfurt | | 34:35 |
| 3. | Dominik Koch, Eisenach | | 36:50 |

Altersklassensieger:

| | | |
|------|--------------------------|--------------------|
| WHK | Luise Krieghoff | Erfurt |
| W 30 | Nicole Kruhme | Gehlberg |
| W 35 | Lydia Walther | Wutha-Farnroda |
| W 40 | Ines Schmitt | Dresden |
| W 45 | Silke Lösch | Weimar |
| W 50 | Sabine Lange | Erfurt |
| W 55 | Nora Graul | Meiningen |
| W 60 | Christina Ludwig | Zeulenroda-Triebes |
| W 70 | Marie Elisabeth Zollmann | Siegen |

| | | |
|------|------------------|--------|
| MHK | Marcel Bräutigam | Erfurt |
| M 30 | Marcel Krieghoff | Erfurt |

| | | |
|------|------------------|-------------|
| M 35 | Marcus Witter | Frankfurt |
| M 40 | Dominik Koch | Eisenach |
| M 45 | Thomas Lösch | Weimar |
| M 50 | Andreas Hausdorf | Saalfeld |
| M 55 | Fred Dell | Hörselberg |
| M 60 | Thomas Schneider | Oberschönau |
| M 65 | Falk Laue | Berlin |
| M 70 | Wilhelm Wagner | Neumarkt |
| M 75 | Rüdiger Melzer | Radeberg |
| M 80 | Ludwig Amarell | Hinternah |

15. Schlusswort des Präsidenten

Der Präsident Jürgen Lange bedankte sich für die geführten Diskussionen und Anregungen, sowie für die Aufmerksamkeit beim Sitzungsmarathon.

Unsere nächste **Mitgliederversammlung findet vom 26-28.11.2016** wiederum in der Sportschule Bad Blankenburg statt. Der Präsident wünscht allen einen angenehmen Abend und gab Hinweise zum weiteren Ablauf. Auf ein Wiedersehen im Mai 2016.

F.d.R.
gez.

bestätigt

bestätigt
gez.



Ines Falkenberg

Jürgen Lange
Präsident

Klaus Thielemann
Versammlungsleiter